

AJN Resources Inc. plant Einstieg in eine Goldprovinz in der Demokratischen Republik Kongo

Vancouver, BC, 6. Februar 2020 **AJN Resources Inc.** (CSE: AJN) (Frankfurt: 5AT) („AJN“) gibt bekannt, dass AJN am 18. Januar 2020 mit Société Minière de Kilo-Moto SA („SOKIMO“) eine Absichtserklärung (*Memorandum of Understanding*, MoU) unterzeichnet hat, welcher zufolge SOKIMO eine Umwandlung seiner direkten Beteiligungsrechte an verschiedenen Goldlizenzen im Besitz von SOKIMO in Aktien von AJN ersucht. Die Goldlizenzen befinden sich in der Goldprovinz Kilo-Moto im Nordosten der Demokratischen Republik Kongo (die „DRK“).

Die Goldlizenz-Nummern und Beteiligungen, die Gegenstand der geplanten Transaktion sind, sind nachfolgend aufgeführt:

Projektname	Lizenznummer (<i>Permis Exploitation</i>, „PE“)	Beteiligung
Goldmine Kibali	5052, 5073, 5088, 11447, 11467, 11468, 11469, 11470, 11471, 11472	10 % (<i>free carried*</i>)
Zani-Kodo	5077, 5078, 5079, 5081	30 %
Giro Goldfields	5046, 5049	35 % (<i>free carried</i>)
Wanga (Tendao)	5045, 5050, 5054, 5056, 5069, 13062	35 % (<i>free carried</i>)
Nizi	5109, 5110	30 % (<i>free carried</i>)
Kibali South	13176	30 % (<i>free carried</i>)

*Anmerkung: Beteiligung, die nicht zur Kostenübernahme verpflichtet.

Transaktion

AJN beabsichtigt, durch die Ausgabe von Wertpapieren von AJN mindestens 20.000.000 Dollar aufzubringen.

AJN kann sich die direkten Beteiligungsrechte an diesen von SOKIMO gehaltenen Goldprojekten durch die Ausgabe von Stammaktien sichern, die sechzig Prozent (60 %) der ausgegebenen und ausstehenden Aktien von AJN nach Abschluss der Finanzierung entsprechen. Es handelt sich hierbei um eine Transaktion nach dem Fremdvergleichsprinzip.

Nach Abschluss dieser Finanzierung und der Erfüllung aller Bedingungen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Übermittlung aller Wertpapiere, registrierbaren Abtretungen und damit verbundenen Unterlagen, die die Übertragung der direkten Beteiligungsrechte von SOKIMO an AJN betreffen, wird AJN Stammaktien begeben, die sechzig Prozent (60 %) der ausgegebenen und ausstehenden Aktien von AJN nach Abschluss der Finanzierung entsprechen. Alle Aktien, die im Rahmen dieser Transaktion an SOKIMO begeben werden, sind an eine gesetzlich vorgeschriebene Haltedauer von vier Monaten gebunden und werden dementsprechend erfasst. Sie können unter Umständen auch von den kanadischen Aufsichtsbehörden auferlegten Escrow-Bestimmungen unterliegen.

AJN und SOKIMO (die „Parteien“) werden innerhalb von 90 Tagen nach Unterzeichnung der MoU eine rechtliche und technische Due-Diligence-Prüfung durchführen, bevor alle

behördlichen Genehmigungen (einschließlich der Genehmigung durch die Canadian Securities Exchange, „CSE“) eingeholt und vor Abschluss eine endgültige Vereinbarung getroffen wird.

Die Finanzierung sowie die Übertragung aller Rechte, Ansprüche und Anteile von SOKIMO auf die Beteiligungen an den Projekten an AJN werden bei Abschluss (der „Abschluss“) abgeschlossen werden. Der Zeitpunkt und Ort des Abschlusses werden von AJN und SOKIMO einvernehmlich festgelegt und unterliegen den behördlichen Genehmigungen.

Bei Abschluss wird das Board of Directors von AJN aus zwei Kandidaten von SOKIMO und den drei aktuellen Board-Mitgliedern von AJN - Klaus Eckhof, Sheena Eckhof und Mark Gasson - bestehen.

Die Vermittler der Projekte werden Anspruch auf eine Vermittlungsprovision von 10 % haben, die bei Abschluss der Transaktion für den Erwerb der Projekte fällig ist und wie folgt durch die Ausgabe von Stammaktien von AJN zu begleichen ist: Eine Vermittlungsprovision von 6,5 % wird an Dathomir Mining Resources SARL (eine von AJN unabhängige Partei) sowie von 3,5 % an Klaus Eckhof, CEO, President und Director von AJN, gezahlt. Vor Abschluss der Transaktion beabsichtigt AJN die Durchführung einer Zwischenfinanzierung, in deren Zuge durch die Ausgabe von Aktien zum Preis von jeweils 0,40 Dollar bis zu 2,0 Millionen Dollar zur Aufstockung des allgemeinen Betriebskapitals eingenommen werden sollen. AJN freut sich zudem, eine Finanzierung über Wandelschuldverschreibungen in Höhe von bis zu 1.200.000 Dollar anzukündigen. Der Preis für die Wandelschuldverschreibungen wird bei jeweils 1.000 Dollar liegen. Jede Wandelschuldverschreibung kann jederzeit nach Wahl des Inhabers in 2.500 voll eingezahlte Stammaktien umgewandelt werden, was einem Umwandlungspreis von 0,40 Dollar pro Aktie entspricht. Sollte der Schlusskurs der Stammaktien des Unternehmens an zehn (10) aufeinander folgenden Handelstagen 2,00 Dollar oder mehr betragen, hat das Unternehmen das Recht, die Umwandlung der Wandelschuldverschreibungen in voll eingezahlte Aktien von jedem Inhaber zu verlangen. Der Erlös wird für allgemeine Betriebskapitalzwecke verwendet.

Herr Klaus Eckhof, CEO und President von AJN, sagt dazu: *„Angesichts der Erfolgsbilanz unseres Managements in der DRK stehen wir unserer Ansicht nach kurz davor, uns ein Portfolio von Goldprojekten zu sichern, das die Grundlage für die Entwicklung eines bedeutenden neuen Goldunternehmens in der DRK bildet. Wir glauben, dass die sechs Goldprojekte nicht nur hervorragendes Potenzial für die Auffindung weiterer Goldmineralisierungen aufweisen, sondern auch das Potenzial haben, der Armut in der Region durch die Schaffung von Arbeitsplätzen für die lokalen Gemeinden entgegenzuwirken. Wir möchten anmerken, dass das naheliegende Goldprojekt Kibali 1.400 Bürger der DRK sowie 2.800 kongolesische Auftragnehmer beschäftigt und, dass im ersten Quartal 2019 38 Millionen Dollar für lokale Auftragnehmer ausgegeben wurden.“*

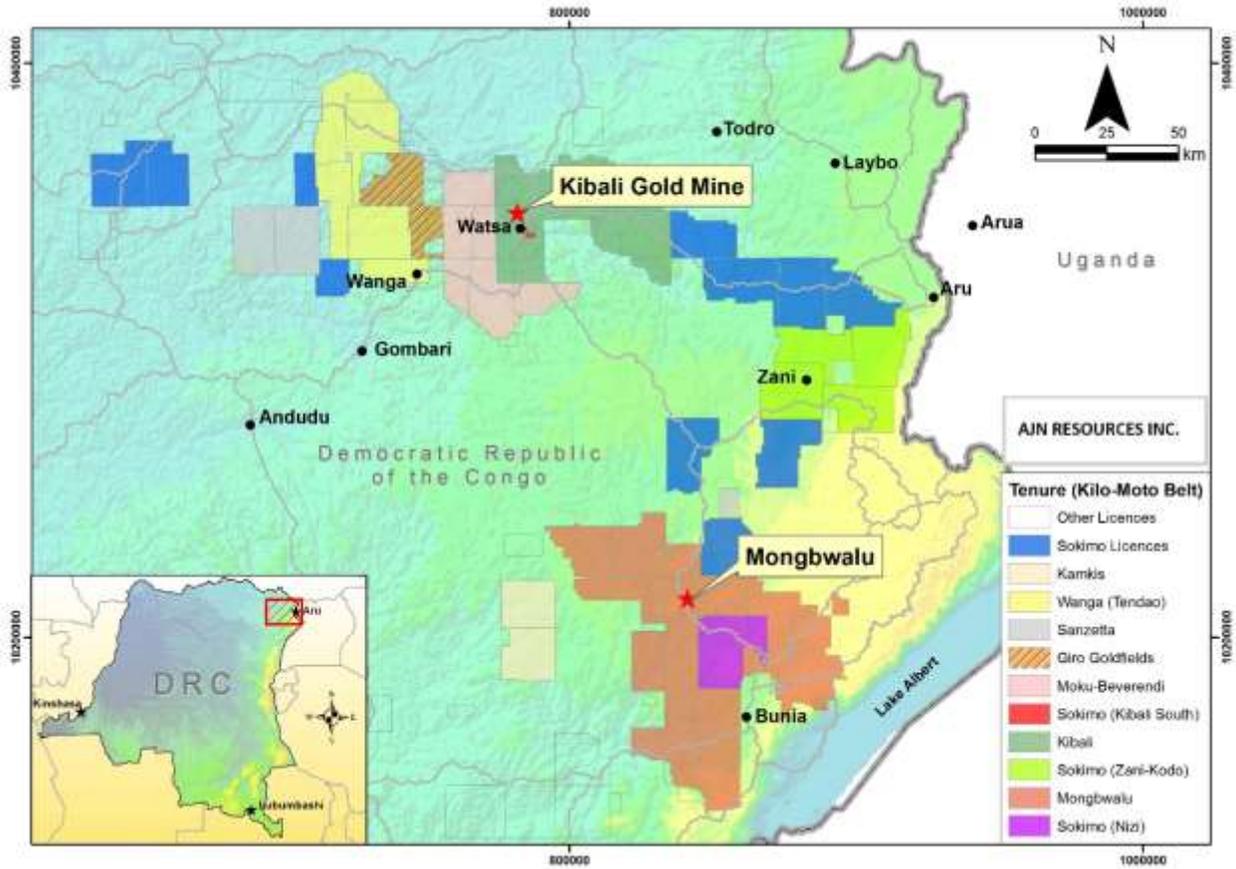


Abbildung 1: Lage der Lizenzgebiete von SOKIMO und der entsprechenden Joint-Venture-Projekte

Goldmine Kibali (10%-Beteiligung, free carried)

AJN wird die 10%-ige Beteiligung (*free carried*) von SOKIMO an der Goldmine Kibali erwerben. Die verbleibenden Anteile von 90 % werden von einem Joint Venture zwischen Barrick Gold Corporation (TSX: ABX) (NYSE: GOLD) (45 %) und AngloGold Ashanti Limited (NYSE: AU) (45 %) gehalten.

Barrick Gold erwarb seine Beteiligung von 45 % an der Goldmine Kibali im Zuge seiner Übernahme von Randgold Resources Limited im Jahr 2018 für 6,5 Milliarden US-Dollar.¹

Die Goldmine Kibali umfasst 10 erteilte Bergbaugenehmigungen mit einer Grundfläche von etwa 1.836 km²: PE5052, PE5073, PE5088, PE11447, PE11467, PE11468, PE11469, PE11470, PE11471 und PE11472. Die Mine befindet sich im nordöstlichen Teil der DRK, rund 220 km östlich von Isiro, der Hauptstadt der Provinz Haut-Uele, 150 km westlich von Arua, einer Stadt an der Grenze zu Uganda sowie 1.800 km vom kenianischen Hafenstadt Mombasa entfernt.

Projekt Zani-Kodo (30%-Beteiligung)

AJN wird eine Beteiligung von 30 % am Projekt Zani-Kodo von SOKIMO erwerben, das im östlichen Teil der Goldfelder Moto-Zani im Nordosten des Kongokratons, des Standorts des Goldgebiets Kibali, liegt.

Das Projekt Zani-Kodo umfasst 4 erteilte Bergbaugenehmigungen mit einer Grundfläche von etwa 1.605 km²: PE5081, PE5077, PE5079 und PE5078. Die Mineralisierung in der Lagerstätte steht mit einer Scherzone in Zusammenhang und weist eine Streichlänge von insgesamt 5 km auf. Die Hauptmineralisierungszone hat eine Mächtigkeit von 20 bis 30 m und setzt sich auf 900 m entlang des Einfallwinkels (weiterhin offen) sowie 600 m in Streichrichtung nach Nord-Nordwesten fort, wo sie auszuweichen oder verworfen zu sein scheint. Die Hauptzone weist eine Verkiezelung in einer gescherten Grünstein- und gebänderten Eisenerzformation mit einer Goldmineralisierung auf, die mit Sulfiden in Zusammenhang steht.²

¹ Pressemeldung von Barrick Gold: *Barrick and Randgold Combine to Create Industry-Leading Gold Investment Vehicle*, 24. September 2018

² Technischer Bericht über die Goldmine Kibali von Randgold Resources gemäß NI 43-101, 18. September 2018

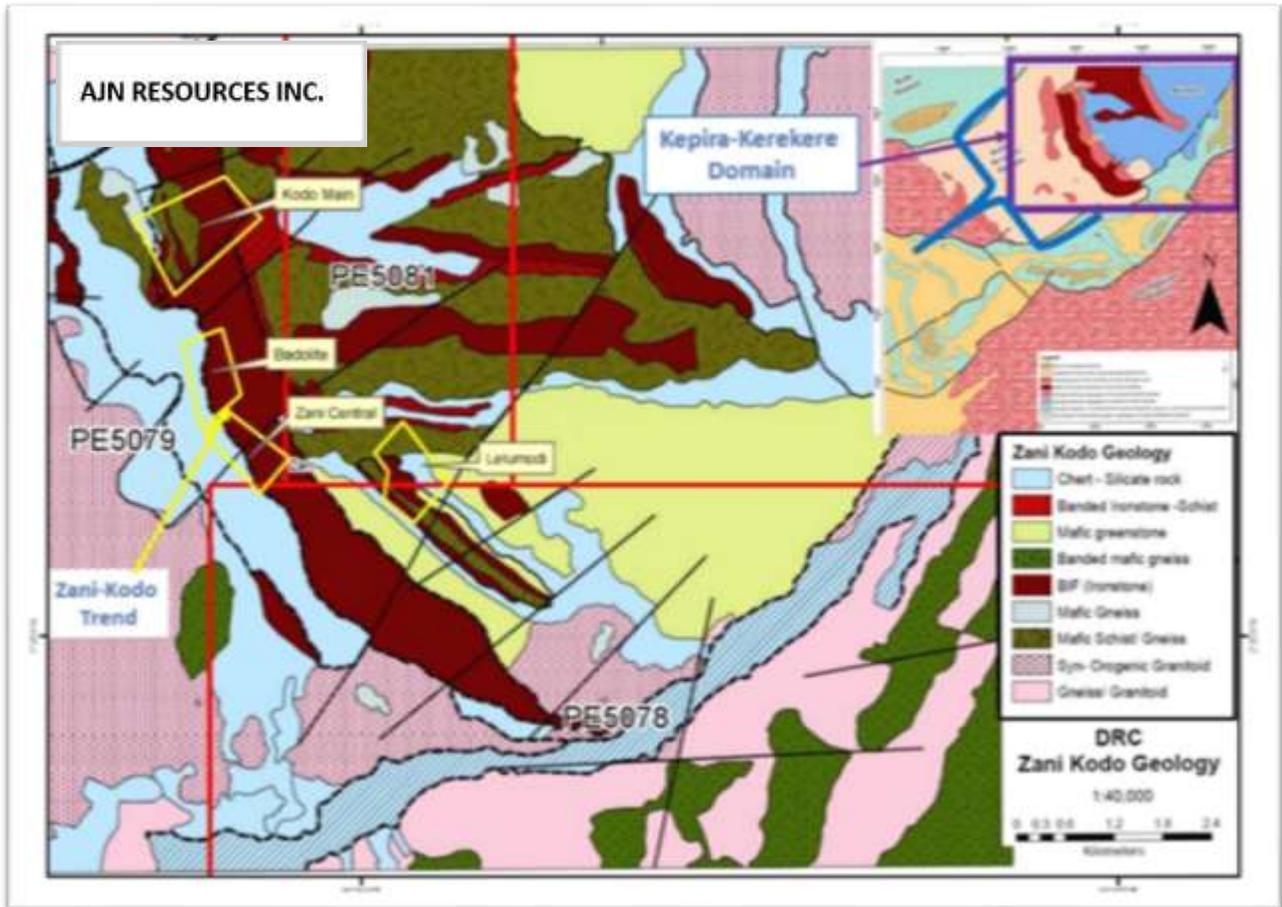


Abbildung 3: Geologie des von Nordwesten nach Südosten streichenden Trends Zani-Kodo

Die Bohrungen legen nahe, dass sich der Erzgehalt mit zunehmender Tiefe verbessert, wobei die tiefste Bohrung, Loch KD0DD072, 24 m mit 10,08 g/t Au durchteufte.

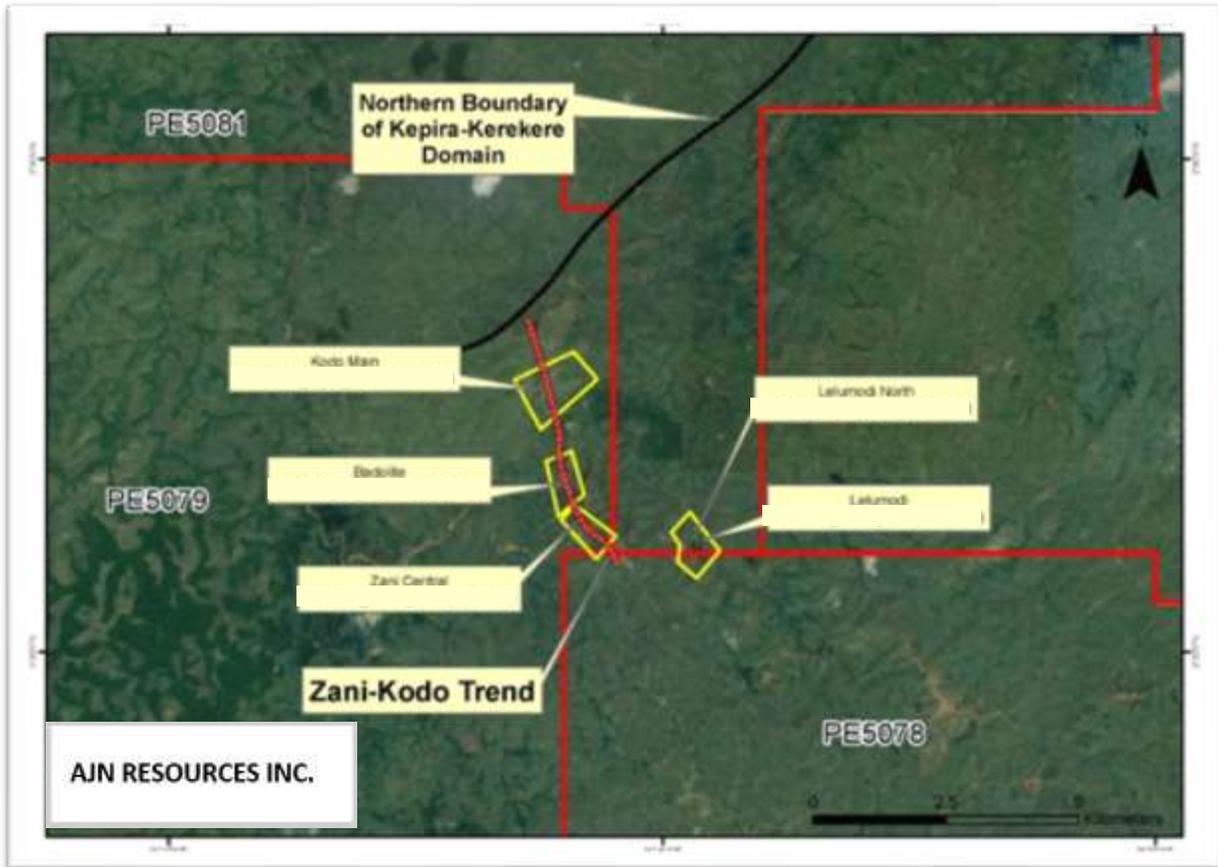


Abbildung 4: Mineralvorkommen und Potenzial im Trend und der Südost-Erweiterung

Projekt Giro Goldfields (35%-Beteiligung, free carried)

AJN wird SOKIMOs 35%-Beteiligung (*free carried*) am Projekt Giro Goldfields erwerben, wobei sich die verbleibenden Anteile von 65 % im Besitz von Amani Gold Limited befinden.

Das Projekt Giro befindet sich 35 km westlich der Mine Kibali und weist eine ähnliche Mineralisierung und ein ähnliches strukturelles Milieu wie die Lagerstätte Kibali auf. Das Projekt erstreckt sich über 497 km² im Grünsteingürtel Moto und beinhaltet zwei wesentliche Vorkommen: die Lagerstätten Kebigada und Douze Match.

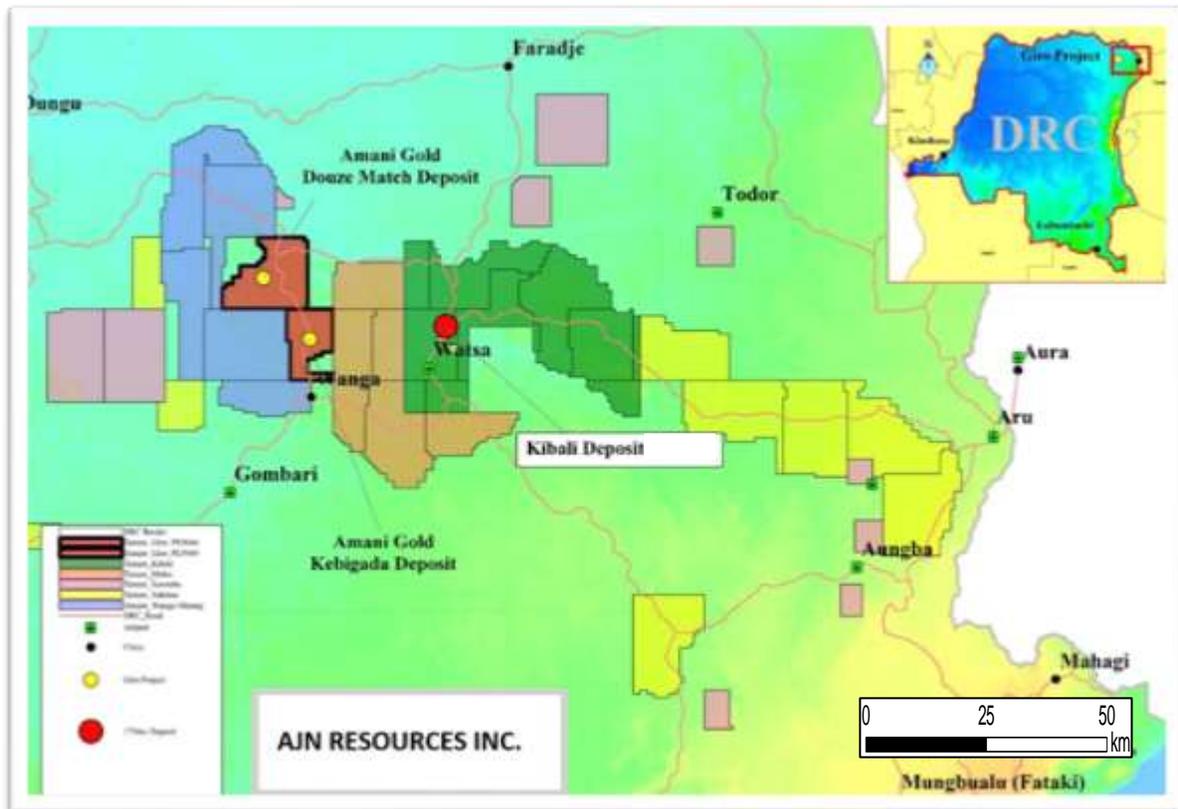


Abbildung 5: Standort des Projekts Giro Goldfields

Im Zuge von Bohrungen in der Lagerstätte Kebidaga konnte bestätigt werden, dass die Mineralisierung in einer „Hauptzone“ auf 1,3 bis 1,5 km mit Mächtigkeiten von 350 bis 400 m und bis in Tiefen von 300 m auftritt. Die Mineralisierung steht in starken Zusammenhang mit Kieselflutungen, Quarz-Erzgängen und Sulfiden (Pyrit und Chalkopyrit). Die hochgradige Mineralisierung (>3 g/t Au) ist mit von Osten nach Westen streichenden Quarz-Erzgängen und dünnen Pyrit-/Chalkopyrit-Schichten verbunden. Die Mineralisierung fällt augenscheinlich nach Norden ein, was das unterirdische Potenzial hervorhebt. Nach Angaben von Amani Gold wird Anfang 2020 voraussichtlich eine Machbarkeitsstudie fertiggestellt.

Die Mineralisierung bei Douze Match tritt innerhalb eines nach Nordosten streichenden mineralisierten Korridors mit etwa 2,6 km Länge und bis zu 600 m Mächtigkeit auf. Die Mineralisierung erstreckt sich von der Oberfläche bis in Tiefen von mehr als 190 m. Douze Match liegt innerhalb einer Gold-in-Bodenanomalie von 6 mal 2,5 km, wobei die handwerklichen Abbauarbeiten in diesem Gebiet möglicherweise mehr Explorationspotenzial hervorheben.³

³ Amani Gold (ANL.ASX), öffentlich verfügbare Informationen

Projekt Wanga (Tendao) (35%-Beteiligung, free carried)

AJN wird SOKIMOs 35%-Beteiligung (*free carried*) am Projekt Wanga erwerben, wobei sich die verbleibenden Anteile von 65 % im Besitz von Wanga Mining Company SARL befinden.

Das Projekt Wanga umfasst sechs erteilte Bergbaugenehmigungen mit rund 1.400 km² Grundfläche: PE5056, PE5054, PE5045, PE5069, PE5050 und PE13062. Das Projekt liegt innerhalb des Grünsteingürtels Kilo-Moto in der Provinz Haut-Uele im Nordosten der DRK.

Das Projektgebiet erstreckt sich über den westlichen Grenzbereich des Goldgürtels Kilo-Moto, des Standorts der Goldmine Kibali im Besitz von Barrick und AngloGold Ashanti, rund 35 km östlich des Projekts. Innerhalb des Geländes des Projekts Wanga finden sich zahlreiche historische Festgesteins- und Seifengold-Abbaustätten. An vielen dieser Standorte finden jetzt Goldabbauarbeiten durch lokale handwerkliche Bergleute statt.

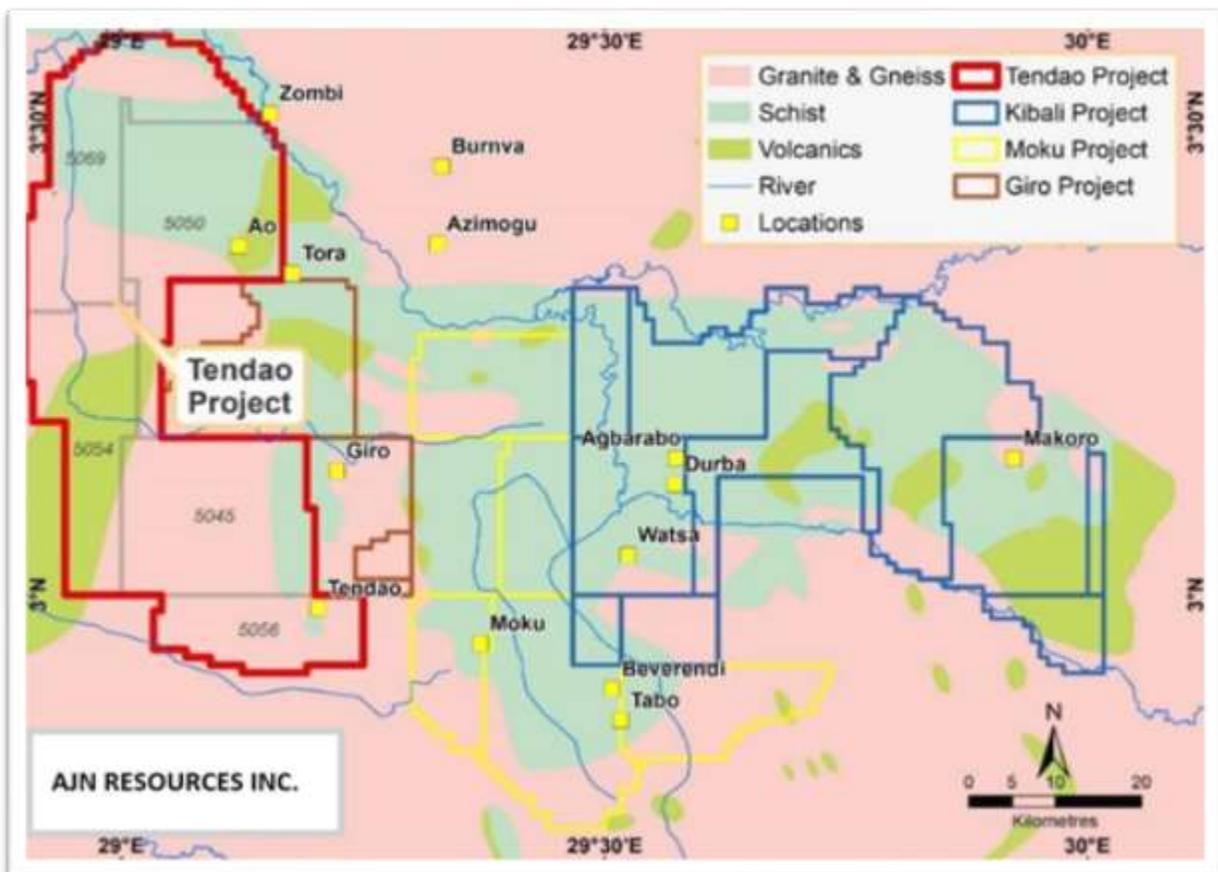


Abbildung 6: Geologie des Gebietes und der naheliegenden Projekte

Stellenweise überlagert das Gelände des Projekts Wanga Vulkansedimentgesteine mit zwischenlagernden Intrusionen und begleitendem Granitgestein. Die Goldmineralisierung tritt Beobachtungen zufolge in verschiedenen Typen auf:

- In Zusammenhang mit Quarz-Erzgangnetzen in der Nähe von Kontakten zwischen vulkanoklastischen Sedimenten und zwischenlagernden Intrusionen
- Quarzerzgänge in Zusammenhang mit Grünstein-Granit-Kontakten
- Gold in Zusammenhang mit Hämatit-Erzschnüren innerhalb der mafischen Gesteine
- Alluviales Gold

Ursprünglich absolvierten die Belgier zu Beginn des 20. Jahrhunderts im Projektgebiet Abbauarbeiten in den Bereichen Ao und Tendao, wobei sich diese historische Arbeiten durch die Belgier und jüngere handwerkliche Abbauarbeiten vor allem auf eine breite, 4 km lange, west-nordwestlich streichende Zone im Gebiet Tendao konzentrierten. Aktuelle handwerkliche Festgesteins-Abbauarbeiten konzentrieren sich auf zwei breite strukturelle Bereiche und zwar die nach Nord-Nordosten streichenden Abbaustätten Mondial und die nach Nordwesten streichenden Abbaustätten CPA.

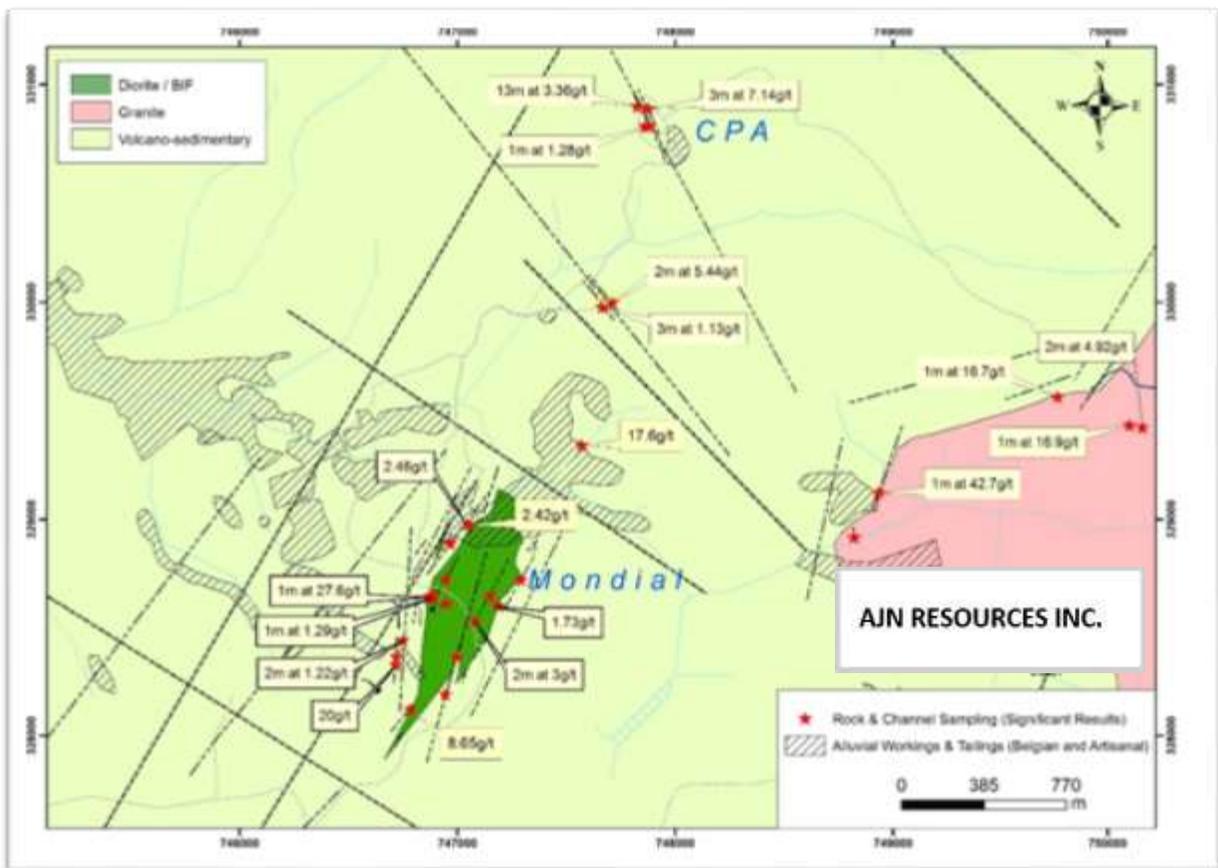


Abbildung 7: Prospektionsgebiet Tendao mit der breiten, nach West-Nordwesten streichenden 4 km langen Zone mit den belgischen und jüngeren handwerklichen Abbaustätten sowie den derzeit aktiven Abbaustätten Mondial und CAP

Im Zuge der bisherigen Arbeiten der Vorbesitzer wurde die Intrusion, die in den Abbaustätten Mondial eine Mächtigkeit von rund 200 bis 300 m aufweist, auf einer Streichlänge von ungefähr einem Kilometer nachgewiesen. Entlang des Kontakts mit der dioritischen Intrusion treten Quarzerzgänge im eisenreichen Muttergestein auf. Vereinzelt haben die Quarzerzgänge Gehalte von bis zu 27 g/t Au auf 1 m ergeben, während die Intrusion selbst einen geringeren Goldgehalt aufweist, wobei frühere Forscher bis zu 3 g/t Au in dieser Einheit entdeckten.

Die Bohrergebnisse der Belgier aus derselben Kontaktzone lieferten 17,53 g/t Au auf 6,4 m, 2,55 g/t Au auf 4 m, 3,60 g/t Au auf 3 m und 8,45 g/t Au auf 4 m aus einem Bohrabschnitt, der in Abbildung 9 dargestellt ist. Nur Zonen mit sichtbarer Mineralisierung in den Quarzerzgängen wurden erprobt, das Nebengestein, das nun bekanntlich mineralisiert ist, wurde von den Belgiern nicht routinemäßig erprobt.

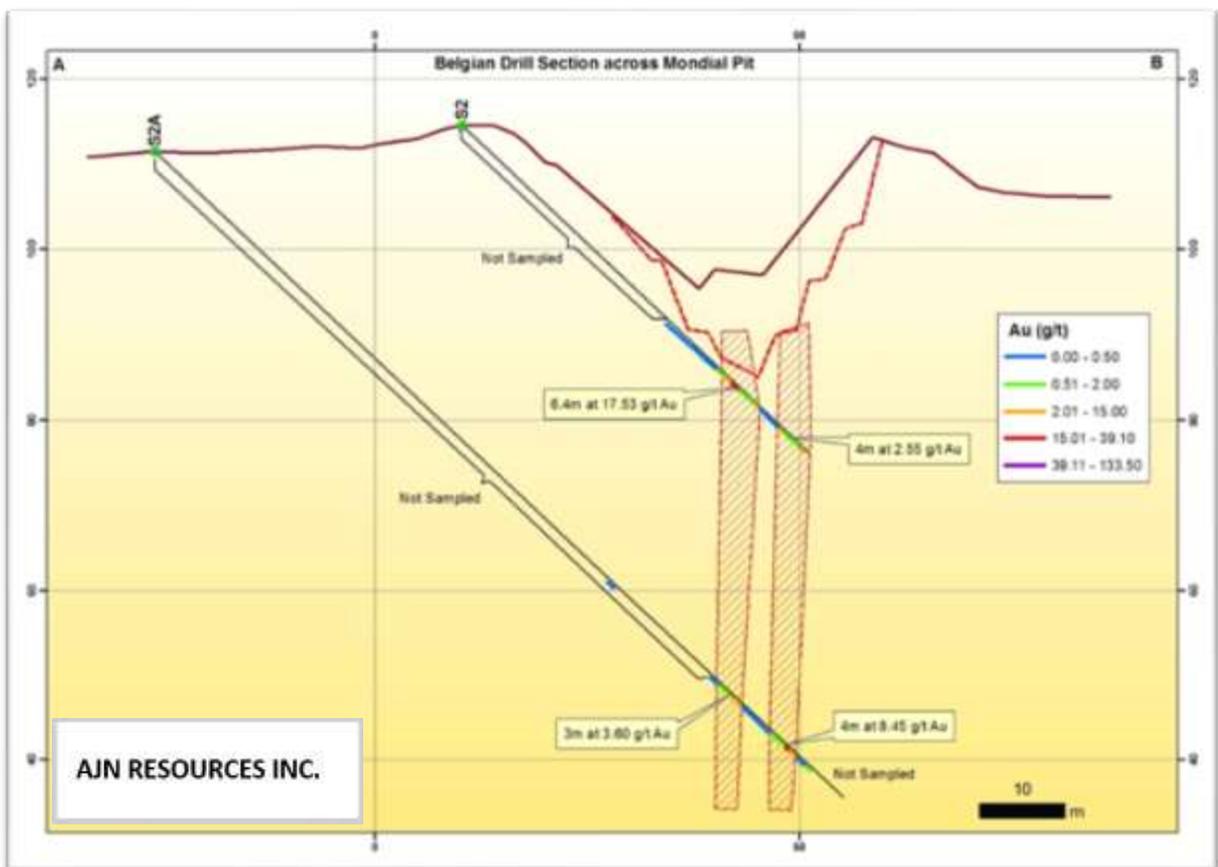


Abbildung 8: Diamantbohrabschnitt der Belgier bei einer Grube bei Mondial

Es sei darauf hingewiesen, dass jegliche historischen Ergebnisse, einschließlich der Ergebnisse der Bohrungen der Belgier oder vorheriger Forscher, nicht von AJN validiert wurden und eine solche Validierung Teil zukünftiger Arbeitsprogramme sein wird.

Die handwerkliche Abbaustätte CPA ist eine neuere Entdeckung der handwerklichen Bergleute; hier konzentriert sich der Abbau auf eine breite, nach Nordwesten streichende Scherzone nördlich von Mondial. Die Goldmineralisierung tritt in einem dichten Netzwerk aus mehreren Quarz- und Eisenerzgängchen im Millimeter-Maßstab in einem eisenreichen Saprolith auf. Im Zentrum der handwerklichen Abbauarbeiten steht ein Bereich mit rund 50 m Breite bei dieser Struktur. Die Probenahmen durch vorherige Besitzer lieferten bedeutende Ergebnisse, darunter 3,36 g/t Au auf 13 m.

New Resolution Geophysics führte 2012 im Auftrag von Mineral Invest International AB eine hubschraubergestützte magnetische und radiometrische Flugmessung über nahezu 8.000 Linien-Kilometer durch. Die geophysikalischen Daten wurden von SRK ES geprüft und ausgewertet, wobei sieben vorrangige Ziele ermittelt wurden, die nun die Basis für mehrere bohrbereite Ziele bilden, die von früheren Forschern identifiziert wurden.

Projekt Nizi (30%-Beteiligung, *free carried*)

AJN wird von SOKIMO eine 30%-Beteiligung (*free carried*) am Projekt Nizi erwerben, wobei SOMIKO die verbleibenden Anteile von 70 % hält.

Das Projekt Nizi umfasst zwei erteilte Bergbaulizenzen - PE5110 und PE5109 - und liegt im Gebiet Ituri in den Goldfeldern Kilo-Moto, rund 26,5 km nord-nordöstlich des regionalen Zentrums bei Bunio und 6,5 km nördlich des nächsten Dorfes, Nizi.



Abbildung 9: Standort des Projekts Nizi

Das Projekt Nizi, das früher als die Goldmine King Leopold bekannt war, ist ein stillgelegter Gold-Tiefbaubetrieb, der sich auf bis zu 7 bekannte große Quarz-Gold-Erzgänge innerhalb eines mafischen bis intermediären vulkanischen Milieus entlang des verworfenen Kontakts einer dioritischen Intrusion konzentrierte. Die Mine wurde unter Tage auf einer Streichlänge von etwa 600 m und bis in eine Tiefe von ungefähr 160 bis 180 m erschlossen und zwischen 1913 und 1931 unregelmäßig für insgesamt etwa 12 Jahre betrieben.

Seit 1931 wurden im Lizenzgebiet von SOKIMO und dem internationalen Bergbauunternehmen Ashanti Goldfields Limited immer mal wieder begrenzte Explorationen in Form von geophysikalischen Flugmessungen über dem als Joint Venture betriebenen Lizenzgebiet absolviert. SOKIMO sicherte sich jedoch das gesamte Gebiet im Rahmen der Lizenz PE5110.

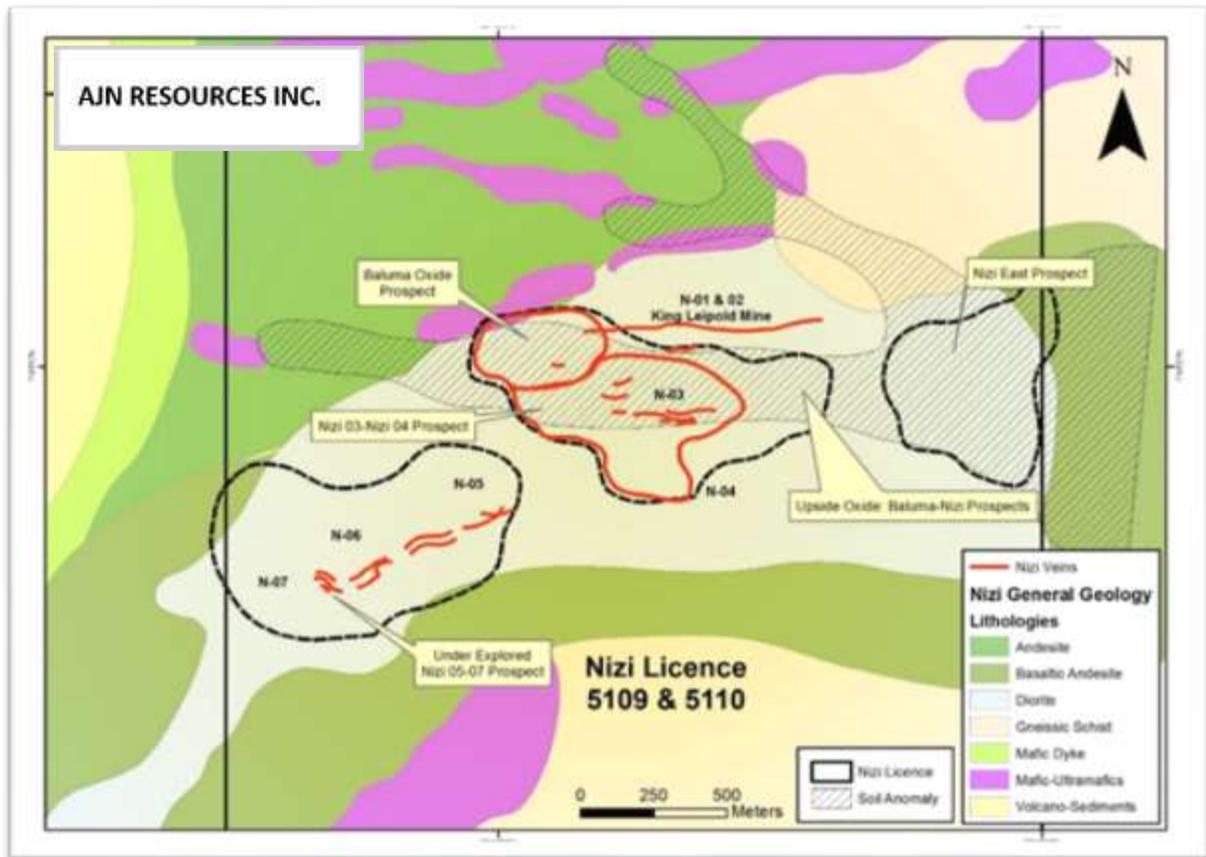


Abbildung 10: Geologische Karte von Nizi mit den Ausmaßen der bekannten Quarzerzgänge und der allgemeinen Geologie

Es besteht ein bedeutendes Potenzial zur Abgrenzung von Goldressourcen an verschiedenen Standorten:

- Historische Abbaustätten, in denen in den 1920er Jahren ein Cutoff-Wert von 10 g/t Au verwendet wurde
- Erzgänge 5, 6 und 7, bei denen nur wenige Explorationsarbeiten absolviert wurden und die im Zentrum der handwerklichen Arbeiten stehen
- Innerhalb des Diorits Nizi, wo auf Grundlage der bisherigen Ergebnisse der mit dem Schneckenbohrer an der Oberfläche entnommenen Proben von bis zu 7,8 g/t Au Potenzial für die Abgrenzung einer Ressource mit großen Erzmengen und geringen Gehalten besteht
- Nizi-Erzgang Nummer 1, wo jüngere Splitter-Stichproben bis zu 34 g/t Au ergaben

Kibali South (30%-Beteiligung, free carried)

AJN wird von SOKIMO eine 30%-Beteiligung (*free carried*) an Kibali South erwerben, wobei SOMIKO die verbleibenden Anteile von 70 % hält.

Kibali South umfasst eine erteilte Bergbaugenehmigung, PE13176, mit einer Grundfläche von rund 15 km² und liegt in den Goldfeldern Kilo-Moto im Nordosten der DRK, rund 560 km nordöstlich der Stadt Kisangani und 150 km westlich von Arua, einer Stadt an der Grenze zu Uganda. Die Lizenz befindet sich direkt im Süden und direkt neben der Goldmine Kibali.

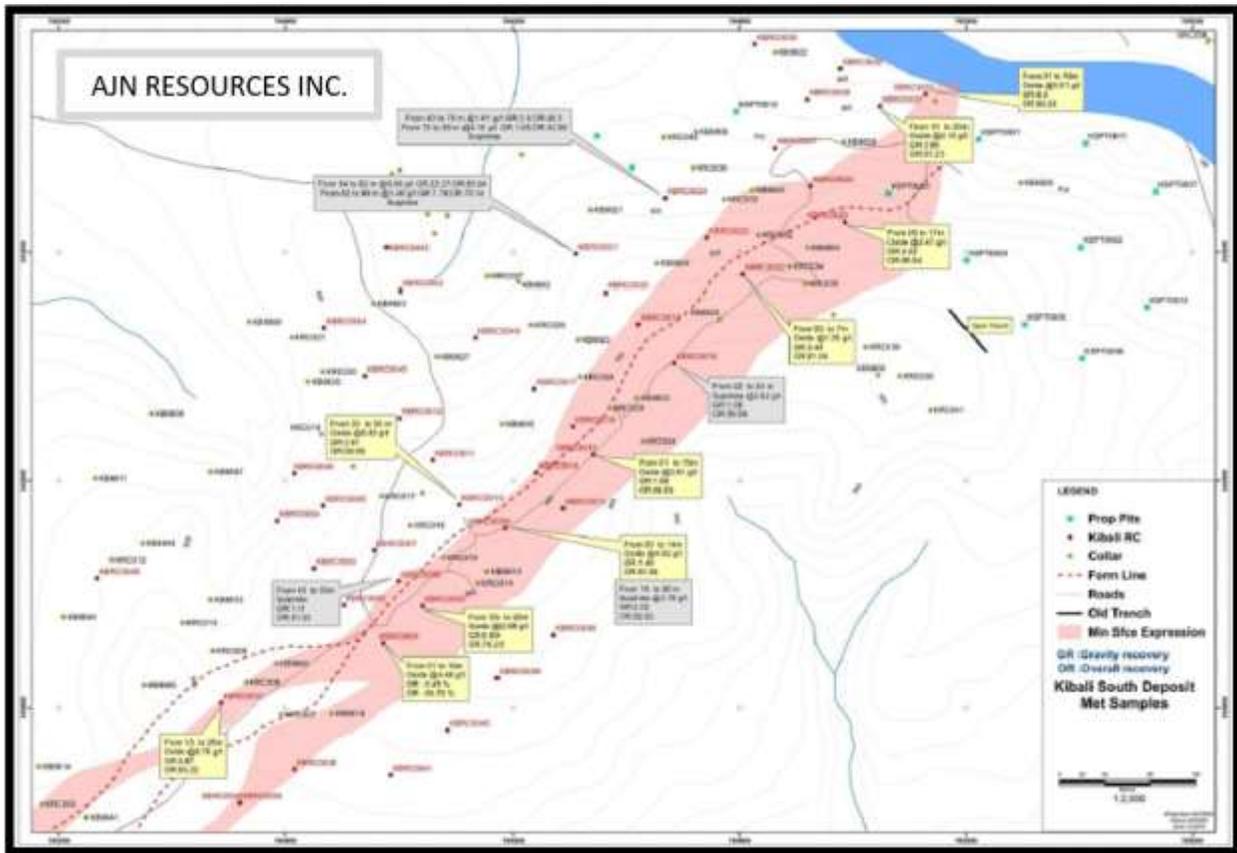


Abbildung 11. Lageplan mit Angabe der metallurgischen Tests und Ergebnisse

Die Mineralisierung ist eine Projektion der Mineralisierung unterhalb der 9000-Erzgänge der Goldmine Kibali im Einfallswinkel nach oben und der Sulfidteil der Mineralisierung hat refraktorischen Charakter.

Im Lizenzgebiet besteht ein gewisses Potenzial auf Grundlage der vorherigen Arbeiten, die entlang des Einfallswinkels der bereits definierten Mineralisierung nach unten Probenahmen an der Oberfläche beinhalteten.

Lithiumprojekt Salt Wells

AJN freut sich, ferner bekannt zu geben, dass das Unternehmen die Arbeiten in seinem Lithiumprojekt Salt Wells in Nevada fortsetzt. AJN wird auch zusätzliche Arbeiten in diesen Claims durchführen, wenn die Witterungsbedingungen dies zulassen. Zudem werden zusätzliche Projekte bewertet, über die berichtet wird, wenn sie gesichert wurden.

Über AJN Resources Inc.

AJN ist ein Junior-Explorationsunternehmen. Die Unternehmensführung und die Direktoren von AJN haben gemeinsam mehr als 75 Jahre Branchenerfahrung und können auf zahlreiche Erfolge in der Exploration, Finanzierung und Erschließung großer Bergbaubetriebe in allen Teilen der Welt mit einem Fokus auf Afrika und insbesondere der DRK verweisen.

Über SOKIMO

SOKIMO ist ein halbstaatliches Unternehmen in der Demokratischen Republik Kongo, das sich mit der Erforschung, Erschließung und Verarbeitung von Edelmetalllagerstätten sowie dem Verkauf der verarbeiteten Produkte befasst. Außerdem verfügt das Unternehmen über Joint Ventures für mehrere Projekte und Lagerstätte.

Nähere Informationen erhalten Sie über unseren Anlegerservice:

Sheena Eckhof
Director, Investor Relations
sheena@eckhofconsulting.com

Besuchen Sie unsere Website unter www.ajnresources.com.

Tel: (778) 218-9638

Für das Board of Directors

Klaus Eckhof
CEO und President
klauseckhof@monaco.mc

Erklärung des qualifizierten Sachverständigen

Herr Nigel Ferguson, (FAusIMM und MAIG), Director von AJN Resources Inc. und ein qualifizierter Geologe, ist ein qualifizierter Sachverständiger (*Qualified Person*) im Sinne von NI 43-101 und hat die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen

Die Informationen in dieser Pressemitteilung enthalten bestimmte Informationen und Aussagen über die Einschätzung zukünftiger Ereignisse, Erwartungen, Pläne und Aussichten des Managements, die zukunftsgerichtete Aussagen darstellen. Diese Aussagen basieren auf Annahmen, die bedeutenden Risiken und Unsicherheiten unterworfen sind. Aufgrund dieser Risiken und Unsicherheiten sowie einer Vielzahl von Faktoren können die tatsächlichen Ergebnisse, Erwartungen, Erfolge oder Leistungen wesentlich von jenen abweichen, die in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht werden. Obwohl AJN Resources Inc. der Ansicht ist, dass die Erwartungen, die in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen, angemessen sind, kann das Unternehmen nicht gewährleisten, dass sich diese als richtig erweisen werden. Sofern nicht gesetzlich vorgeschrieben, lehnt AJN Resources Inc. jegliche Absicht ab und übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, um den tatsächlichen Ergebnissen Rechnung zu tragen - sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse, Änderungen der Annahmen, Änderungen der Faktoren, die solche zukunftsgerichteten Aussagen beeinflussen, oder aus anderen Gründen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!